HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

FALANGA IMMOBILIEN & CONSULTING e.K. SEIT 03
authentisch . einfach . anders
TELEFON 06139 - 355 464 0

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

75. Jahrgang / Nr. 50 www.heimat-zeitung.de Donnerstag, 14. Dezember 2023

Neuer Defibrillator kann Leben retten

Turngemeinde Budenheim erhält einen Defibrillator für ihr Außengebäude

Budenheim. – Am vergangenen Freitag erhielt die Turngemeinde Budenheim in einer feierlichen Veranstaltung einen neuen Defibrillator, der Leben retten kann und für den Notfall im Sportbereich unverzichtbar ist. Die Übergabe erfolgte durch den Sportbund Rheinhessen, die BKK24-Krankenkasse und der Björn-Steiger-Stiftung, die gemeinsam das Projekt „Herzsicher! Sportler:innen retten Leben“ initiiert haben. Mit einem Konzept zur Sensibilisierung vieler Menschen für das Thema Herzgesundheit und zur Ausbildung von Vereinsmitgliedern im Umgang mit Defibrillatoren bewarb sich die Turngemeinde erfolgreich um einen automatischen elektronischen Defibrillator (AED) und erhielt gemeinsam mit elf weiteren Gewinnern den Zuschlag. Beworben hatten sich 25 Vereine aus Mainz und Rheinhessen. Die Veranstaltung begann mit einer kurzen Ansprache

Sportbund Rheinhessen, BKK24 und Björn Steiger Stiftung statten die TGM Budenheim mit einem Laien-Defibrillator aus. Von links: Klaus Kuhn (Sportbund Rheinhessen), Monika Schlau und Betty Ewig, Tobias Palm (BKK24), Gabriele Ballmer (Björn-Steiger-Stiftung). (Foto: Sportbund Rheinhessen)

des Sportbund-Präsidenten Klaus Kuhn, der die Bedeutung eines Defibrillators und die Wichtigkeit von Erste-Hilfe-Maßnahmen in Notfällen betonte. Er bedankte sich bei den anwesenden Sportvereinen für ihre Konzepte rund um Verfügbarkeit, Bekanntmachung und Schulung rund um den Defibrillator.

Für die Turngemeinde Budenheim nahmen Betty Ewig und Monika Schlau den Defibrillator entgegen, bei dem Betty Ewig die Verantwortung hervorhob, die der Verein neben dem Sportbetrieb nun noch stärker in der Erste-Hilfe-Versorgung übernimmt. Denn Herzflattern, Herzflimmern oder Herztod kann jeden treffen, auch ohne Vorerkrankung. Und im Notfall zählt jede Minute. Sie bedankte sich bei den Vertretern des Sportbunds Rheinhessen und der Björn-Steiger-Stiftung für die Organisation und Bereitstellung des Defibrillators. Der AED stellt nicht nur für den Verein, sondern für ganz Budenheim eine Bereicherung dar. Er wird gut sichtbar und frei zugänglich an der Außenwand des Vereinsgebäudes in der Finther Straße installiert und somit die Sicherheit der Mitglieder, Besucher und Budenheimer erhöhen. Ab Januar will der Verein praktische Demonstrationen für Trainer und Mitglieder durchführen und die Funktionsweise des Defibrillators erklären. Die Anleitungen zur Wiederbelebung sollen Hemmschwellen und Unsicherheiten abbauen und sicherstellen, dass im Ernstfall schnell und effektiv gehandelt werden kann. Der Verein und seine Mitglieder können sich nun mit einem noch größeren Gefühl der Sicherheit ihrem Sport widmen, wissend, dass im Notfall schnell Hilfe geleistet werden kann. Mit dem neuen, öffentlich zugänglichen Laien-Defibrillator in Budenheim steigt die Überlebenschance eines Betroffenen im Notfall deutlich. Und im Notfall zählt jede Minute. Da ist der kurze Sprint zum Defibrillator von größtem Vorteil.

DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

FFW stärkt ihre Einsatzkompetenz

Sechs Atemschutzgeräteträger bei Brandsimulationsfortbildung

Budenheim. – In einer intensiven Fortbildungsmaßnahme vertiefte die Freiwillige Feuerwehr Budenheim ihre Einsatzfähigkeiten im Umgang mit Gebäudebränden. Sechs Atemschutzgeräteträger nahmen an einer Schulung in einer modernen Brandsimulationsanlage teil, um ihre Kenntnisse im Innenangriff zu vertiefen.

Die Schulung konzentrierte sich auf verschiedene Schlüsselaspekte des Einsatzes, darunter Wärmegewöhnung, Brandverhalten, Flashover und Rauchgasdurchzündung. Die Teilnehmer erwarben praxisnahe Erfahrungen, die in realen Einsatzszenarien von unschätzbarem Wert sind.

Die Notwendigkeit solcher Fortbildungen liegt auf der Hand, denn sie ermöglichen es den freiwilligen Feuerwehrleuten, ihre Fertigkeiten auf dem neuesten Stand zu halten und sich mit den Herausforderungen moderner Brandszenarien auseinanderzusetzen. Ein effektives Vorgehen beim Innenangriff ist entscheidend für den Schutz von Leben und Eigentum.

Brandsimulationsanlagen bieten eine realistische Umgebung, in der Einsatzkräfte unter sicheren Bedingungen mit extremen Situationen konfrontiert werden. Durch die gezielte Schulung können die Feuerwehrleute lernen, Gefahren frühzeitig zu erkennen, angemessen zu reagieren und potenzielle Risiken zu minimieren.

Der Fortbildungseinsatz der Budenheimer Wehrleute verdeutlicht die Verpflichtung zur kontinuierlichen Professionalisierung auch im Ehrenamt. Alle Budenheimer Anwohner profitieren direkt von qualifizierten Feuerwehrleuten, die im Ernstfall schnell und effizient handeln können. Durch solche Schulungsmaßnahmen wird die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sowie der eigenen Feuerwehrleute nachhaltig gestärkt.

Feuerwehrführung und Gemeindeverwaltung betonen die Wichtigkeit solcher Fortbildungen. Eine gut ausgebildete und einsatzbereite freiwillige Feuerwehr in der Gemeinde zu haben sei heut zu Tage nicht mehr selbstverständlich.

Die Budenheimer Floriansjünger suchen Unterstützung. Wer Interesse hat, kann einfach vorbeikommen. Die Kameraden treffen sich jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr im Feuerwehrhaus in der Rheinstraße 20.

(Fotos: FFW Budenheim)

Bonewitz liest Bonewitz

Mainz. Zum Abschluss der Ausstellung „Ein Narr an der Staffelei. 90 Jahre Herbert Bonewitz – mit Pinsel und spitzer Feder“ liest Michael Bonewitz ausgewählte Texte von Herbert Bonewitz aus dessen Buch „Aus heiterem Himmel“ am 9. Dezember um 12 Uhr in der Mainzer Kunst Galerie (Weihergarten 11).

„Es ist ein kleines Dankeschön für das überwältigende Interesse an den Zeichnungen meines Vaters“, so Michael Bonewitz.

Rund 50 Werke von Herbert Bonewitz wurden dort seit 4. November ausgestellt und für einen guten Zweck zum Verkauf angeboten. Am Samstag wird die voraussichtliche Spendensumme bekanntgegeben.

Die ausgestellten Gemälde und Zeichnungen befinden sich im Nachlass seiner Kinder, Ulrike Stumpf und Michael Bonewitz. Die Finissage ist am 9. Dezember von 11 bis 16 Uhr.

Zu den Spendenempfängern zählen die Fördervereine des unterhaus und des Fastnachtsmuseums, das Kabarettarchiv sowie die Pfarrer-Landvogt-Hilfe, die Mainzer Tafel und die Initiative Römisches Mainz (IRM).

Jagdgenossenschaft hat getagt

Budenheim. – Am 7. Dezember tagte die Jagdversammlung der Jagdgenossenschaft Budenheim. Der Rechenschaftsbericht für das Jagdjahr 2022/2023 wurde vorgestellt.

Der Reinertrag, so der einstimmige Beschluss, wird der Gemeinde Budenheim für die Unterhaltung von Wirtschaftswegen zur Verfügung gestellt. Dem Jagdvorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt.

Forstwirtschaftsmeister Thomas Köhrer, Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes, berichtete über das abgelaufene Jagdjahr.

Aktuell sei festzustellen, dass in der 49. Kalenderwoche zwei Rehe durch Hunde gerissen wurden. Hier ergeht an alle Hundehalter der dringende Appell, keine Hunde im Außenbereich frei laufen zu lassen.

Impressum
Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei:
Lotto am Eck,
Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Alexandra Laub
Mobil: 0177/8332426
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: laub@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. April 2022

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb
Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Friede auf Erden

Gottesdienste an Heiligabend in St. Pankratius

Kinder proben für die Aufführung des Weihnachtsmusicals „Friede auf Erden“ an Heiligabend.
(Foto: Katholische Kirchengemeinde Budenheim)

Budenheim. „Friede auf Erden“ – das ist der Soundtrack der Weihnachtsgeschichte. Denn im Weihnachtsevangelium lässt der Evangelist Lukas ganz ausdrücklich vom Frieden singen. Kunstvoll verbindet Lukas die Geburtsgeschichte Jesu mit Liedern und Botschaften vom Frieden. Der Evangelist fasst seinen Glauben in Worte: Den Glauben, dass dieser Jesus den Frieden Gottes unter den Menschen sät. Den Glauben, dass dieser Friede schon in Jesu Geburt sichtbar und erfahrbar wird. Einen Frieden, der von einem Stall draußen auf dem Feld ausgeht, unbeachtet von der Welt und nur von ein paar Hirten erkannt, und der dann viral geht, sich auf der ganzen Welt ausbreitet. Lukas macht auch deutlich, dass Frieden von zwei Achsen geprägt ist. Frieden kann nur werden, wenn Menschen auch dazu bereit sind. Und Frieden ist auch ein Geschenk, so wie die Liebe, die Hoffnung, die Geburt eines Kindes. Frieden ist beides: Gottesgeschenk und Menschenwerk.
Darum geht es auch in den Gottesdiensten an Heiligabend in der Dreifaltigkeitskirche um 15 Uhr mit Aufführung des Weihnachtsmusicals „Friede auf Erden“ und um 17 Uhr in der Familienmette.

Herzlichen Glückwunsch

Ihren Geburtstag feiern:

15.12.	Rößler, Jörg	75 J.
16.12.	Diehle, Gabriele	75 J.
20.12.	Reppert, Klaus	80 J.
20.12.	Becker, Chong-Hi	75 J.

Glückwünsche und Danksagungen
in alle Haushalte!
Mit Ihrer Heimat-Zeitung

GEMEINDE BUDENHEIM

NEUJAHRSKONZERT

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen zum Neujahrsempfang am Mittwoch, 10. Januar 2024, 18.00 Uhr, im Großen Saal des Bürgerhauses, An der Waldsporthalle.

Programm:

Musikalisch führen ins neue Jahr

das
Kammermusikensemble Laubenheim „KAMEL“

*

Ansprache des Bürgermeisters

*

Sektempfang

Mit freundlicher Unterstützung durch die Budenheimer Volksbank, die Gemeindewerke Budenheim – AöR sowie die Wohnungsbaugesellschaft Budenheim GmbH

Notdienste & Soziale Einrichtungen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon: 11 61 17
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser
Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit:
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 16. Dezember 2023:
Dr. Franke/Dr. Schmitz, Heidesheimer Str. 26, Mainz-Gonsenheim, Telefon 06131/42000;
Am Sonntag, 17. Dezember 2023
Dr. med. Matthias Pick, Kirchgasse 2, 55126 Mainz, Telefon 06131/40995;
Am Mittwoch, 20. Dezember 2023:
Dr. Christmann, Oppenheimer Straße 42, Mainz-Laubenheim, Telefon 06131/86084.
Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/192 92. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Überraschende Aktion des Behindertenbeirats

Der Nikolaus besucht das ZOAR Seniorenheim Budenheim

Budenheim. Klingelingeling – Mit einer Glocke haben der Vorsitzende des Behindertenbeirats Arco Friedrich und Bürgermeister Stephan Hinz die Bewohner des ZOAR Seniorenheimes am 6. Dezember auf sich aufmerksam gemacht und verteilten mit vielen Leckereien gefüllten Nikolaustüten an die überraschten Senioren.
Die Bewohner, die bereits in geselliger Runde beim Mittagessen saßen, dankten dem „Nikolaus“ mit einem freudigen Lächeln für den süßen Nachtisch. Auch die Senioren, die das Bett hüten mussten, wurden begrüßt und beschenkt. Die Mitarbeiterinnen und Pflegekräfte wurden nicht vergessen und freuten sich ebenso über eine süße Tüte.
Mit den besten Wünschen für eine schöne Adventszeit und den guten Wünschen für das neue Jahr 2024 verabschiedeten sich Hinz und Friedrich von den Bewohnern. Vielleicht gibt es ja im nächsten Jahr eine Wiederholung dieser Aktion – denn schließlich kommt der Nikolaus jedes Jahr am 6. Dezember.

Die Betreuungskräfte des Zoar Seniorenheims, Sarah Feldmann und Manuela Brunner, der 1. Vorsitzende des Behindertenbeirates, Arco Friedrich und Bürgermeister Stephan Hinz.

Unterstützt wurde die Aktion von Dagmar Leu, stellvertretende Vorsitzende des Behindertenbeirates.
(Fotos: Behindertenbeirat Budenheim)

Anzeige

ACHTUNG: DIE WOHNBAU ZIEHT UM!

In der Woche vom 18. - 22. Dezember 2023 sind wir nur in dringenden technischen Notfällen zu erreichen.

Zwischen den Jahren haben wir geschlossen.

Ab dem 2. Januar 2024 finden Sie uns in unseren neuen Räumlichkeiten:

Heidesheimer Straße 79
55257 Budenheim
(neben der Post)

06139 / 96 27 - 0
www.wohnbau-budenheim.de

Zu schade für die Tonne

Budenheim bekommt einen „FAIRteiler“

Budenheim. – Damit auch in Budenheim künftig weniger Lebensmittel in der Tonne landen, wird es bald einen sogenannten „FAIRteiler“ geben. Dabei handelt es sich um einen Schrank, in den jeder Lebensmittel hineinlegen oder herausnehmen kann.
Ruth Wagner-Schmitt vom AK Miteinander der Kulturen und Dagmar Delorme vom Familienzentrum Mühlrad hatten die Idee, auch in Budenheim eine solche Lebensmittel-Verteilstelle einzurichten. Der Schrank wurde von ehrenamtlichen Helfern auf dem Volkenborn-Platz (evangelische Kirche) bereits aufgestellt. Ab Anfang Januar wird er geöffnet sein, so dass jeder und jede Lebensmittel hineinlegen oder entnehmen kann.
Mittlerweile haben sich ehrenamtliche Helfer gemeldet, die die Betreuung des Schranks abwechselnd übernehmen. Weitere Unterstützer können sich gerne melden. Die Organisation der Helferinnen und Helfer übernimmt Ruth Wagner-Schmitt (Mail:info@akmdk.de).
Natürlich kosten der Schrank und seine Ausstattung auch Geld. Finanzielle Unterstützung gab es von der „Budenheimer Volksbank Stiftung“, den Frauen vom „Basar für Sie“ und den Budenheimer „Schnorrerinnen“. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.miteinanderderkulturen.de.

Ruth Wagner-Schmitt, Dr. Josef Dechent, Dagmar Delorme und Matthias Holstein im evangelischen Gemeindezentrum beim Aufbau des Schranks (v.l.n.r.). ***(Foto: privat)***

Energietipp

Unterdach: winddicht und durchlässig

Mainz. (ds) – (VZ-RLP) – Um den Dachstuhl zu schützen, wird unter den Dachziegeln in der Regel ein Unterdach konstruiert. Es verhindert, dass Feuchtigkeit und kalte Luft von außen in die Dachkonstruktion eindringen und ist vor allem dann wichtig, wenn zwischen den Sparren in der Dachschräge der Dämmstoff eingebaut ist. Eindringender Schlagregen, Schnee oder auch kalte Außenluft würden die Dämmwirkung reduzieren.

Meist fällt bei der Unterdachkonstruktion die Entscheidung zwischen einer sogenannten Unterspannbahn, die Wasserdampf nach außen durchlässt oder einer Lage aus Schalungsbrettern, die häufig mit Bitumenpappe abgedeckt wird.

Eine Alternative ist das Anbringen von Holzweichfaserplatten. Diese Platten bestehen aus zerkleinerten Holzabfällen, die mit Hilfe von heißem Wasserdampf und holzeigenen Inhaltsstoffen miteinander verklebt werden. Sie sind stabil, verhindern des Eindringen von Regen und Schnee von außen bei gleichzeitiger Durchlässigkeit für Wasserdampf von innen. Zusätzlich haben sie gegenüber Holzbrettern den Vorteil, dass sie wie eine zusätzliche Dämmstofflage oberhalb der Sparren wirken.

Weitere Informationen zur optimalen Dachdämmung sowie zu allen Fragen des Energiesparens im

Holzweichfaserplatten sind eine empfehlenswerte Alternative zur Unterspannbahn: Sie sind stabiler und bieten einen zusätzlichen Dämmeffekt.
(Foto: VZ RLP)

Haus erteilt der Energieberater der Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz in einem persönlichen Beratungsgespräch nach telefonischer Voranmeldung.

Die Beratungsgespräche sind kostenlos. Die nächsten Sprechstunden in Mainz finden wie folgt statt: Dienstag, 19. Dezember, telefonische Beratung von 14 bis 17.45 Uhr. Anmeldung unter 0800 60 75 600 (kostenfrei). Mittwoch, 20. Dezember, von 9.15 bis 17.45 Uhr in der Verbraucherzentrale (Seppel-Glückert-Passage 10, 2.OG).

Anmeldung unter 0800 60 75 600 (kostenfrei). Donnerstag, 21. Dezember, von 12.30 bis 18.30 Uhr im Umweltladen (Steingasse 3-9). Anmeldung unter 06131 – 122121.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde

Freitag, 15. Dezember
15.30 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus
Samstag, 16. Dezember
10.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus
Sonntag, 17. Dezember
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Vorstellung der Erstkommunionkinder
14.00 Uhr Eröffnung Pankratiusmarkt, Pankratiuskirche
15.30 Uhr Kinderkirche Minis, Pankratiuskirche
18.00 Uhr Andacht mit Aussendung des Friedenslichtes, unter Beteiligung des Gospel- und Kirchenchores in der Pankratiuskirche
Mittwoch, 20. Dezember
18.00 Uhr ökum. Friedensgebet, ev. Kirche
19.30 Uhr Treffen Bibelkreis, GR 1 Margot-Försch-Haus
Freitag, 22. Dezember
15.30 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Margot-Försch-Haus
Samstag, 23. Dezember
15.00 Uhr Generalprobe Weihnachtsmusical, Dreifaltigkeitskirche
Sonntag, 24. Dezember
15.00 Uhr Gottesdienst mit Aufführung des Weihnachtsmusicals
17.00 Uhr Familienchristmette

Pfarrbüro St. Pankratius
*Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer **2129**.*
Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Kirchenchor
Die Probe findet jeden Montag um 19.00 Uhr, im Saal des Margot-Försch-Hauses statt. Interessierte Sänger sind jederzeit herzlich willkommen.

Evangelische Kirchengemeinde

Sonntag, 17. Dezember
10.00 Uhr Gottesdienst mit Adventsliedersingen (Prädikantin Ulla Klotzki)
Mittwoch 20. Dezember
13.30 Uhr Kita-Weihnachtsgottesdienst
18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet in der Ev. Kirche
Gruppenstunden
Dienstag, 19. Dezember
17.00-18.00 Uhr Konfirmandenunterricht
18.00-20.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)
Mittwoch, 20. Dezember
15.00 Uhr Seniorenkreis (vorher Frauenkreis) Thema: Unterwegs zum Kind – warum Ochs und Esel?
Donnerstag, 21. Dezember
11.00 Uhr Kinderstunde im Kindergarten
17.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus
Freitag, 22. Dezember
16.00-17.30 Uhr Crazy Cookies (8-12 Jahre)
Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/368 oder ekb@gmx.net
Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr

HEIMAT-ZEITUNG
BUDENHEIM

Die letzte Ausgabe der Heimat-Zeitung im Jahr 2023 erscheint am Donnerstag, 21. Dezember.
Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss für diese Ausgabe ist Dienstag, 19. Dezember um 16.00 Uhr.
Von Mittwoch, 27. Dezember bis Freitag, 29. Dezember 2023 haben wir geschlossen.
Die erste Heimat-Zeitung-Ausgabe im neuen Jahr 2024 erscheint am Donnerstag, 04. Januar.

Denken Sie an Ihre Weihnachtsgrußanzeige
für Kunden, Freunde und Familie!
Wir beraten Sie gerne!
Alexandra Laub, Telefon 0177/8332426,
E-Mail: laub@rheingau-echo.de

Kurse der vhs Budenheim

Yoga Kurse und Englisch-Auffrischungskurs

Budenheim. Die vhs Budenheim lädt ab Januar 2024 zur Teilnahme an verschiedenen Kursen ein.
Vom 23. Januar bis 2. April, jeweils von 11 bis 12 Uhr gibt es den den Kurs „Yoga auf dem Stuhl / 60plus“ unter der Leitung von Dr. Kirsten Bohnen.
Stuhl-Yoga verhilft zu mehr Beweglichkeit und Kraft. Geübt wird auf und mit dem Stuhl. Auch die eigene Achtsamkeit seinem Körper gegenüber ist ein wichtiger Schwerpunkt. Der Kurs richtet sich an Menschen, die ihre Beweglichkeit verbessern und erhalten möchten. Die Körperübungen wechseln sich mit kurzen Entspannungsphasen ab. Die Teilnehmer nehmen sich Zeit für sich selbst und freuen sich auf angenehme Yoga-Stunden. Vorkenntnisse oder besondere Sportlichkeit sind nicht erforderlich. Eine altersgerechte Beweglichkeit wird vorausgesetzt. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, warme Socken, eine Iso-/Yogamatte, eine Decke und eventuell ein Sitzkissen. Veranstaltungsort ist der Seniorentreff, Erwin-Renth-Str. 15, Rheingauzimmer.
Vom 23. Januar bis zum 16. April, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr, findet der Kurs „Yoga für Teilnehmende mit Vorkenntnissen / Ankommen in Körper, Geist und Seele“ unter der Leitung von Petra Glasner statt.
Wer Yoga praktiziert, hält sich gesund, wird beweglicher und fühlt sich vitaler, ausgeglichener und entspannter. Dieser Kurs richtet sich an Teilnehmer mit Vorkenntnissen im Hatha-Yoga. Das Hatha-Yoga, das eine Fülle von Haltungen (Asanas), die den Menschen auf allen Ebenen ansprechen, beinhaltet. Auch bestimmte Asana-Reisen gehören dazu. Sie sollen bewirken, dass der Körper geschmeidiger wird und stimmen die Übenden auf die zu erlernenden Körperhaltungen ein. Mitzubringen sind bequeme Kleidung, warme Socken eine Iso-/Yogamatte, eine Decke und eventuell ein Sitzkissen. Veranstaltungsort ist die Grund- und Realschule Plus Budenheim, Mehrzweckraum.
Schließlich gibt es noch vom 25. Januar bis zum 4. April, jeweils von 18 bis 19.30 Uhr den Kurs „Englisch Auffrischungskurs, Stufe A2“ unter der Leitung von Karl-Heinz Klein.
Der Kurs wendet sich an Lernende, die bereits über Englischkenntnisse verfügen, sich aber längere Zeit nicht mehr mit der Sprache beschäftigt haben. Dieser Auffrischungskurs beinhaltet Themen zu alltäglichen Situationen sowie Arbeitsbereichen, zum Beispiel Service und Office und hierzu ergänzend das Thema Urlaubsaufenthalte im Ausland. Hörverstehen, Lese- und Vokabeltraining sowie die Erweiterung der Grammatikkenntnisse stehen im Vordergrund. Das Lehrmaterial wird vom Dozenten gestellt. Veranstaltungsort ist die Grund- und Realschule Plus Budenheim, Familienzentrum Mühlrad.
Weitere Informationen und Anmeldung zu den Kursen gibt es bei Petra Weller, Telefon 0 61 39-9 62 24 97 oder E-Mail an vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de.

Advent, Advent

Sag, warum ist der Himmel rot,
verlischt die Sonn, ist sie gar tot?
Geht nun aus das Tageslicht,
bleibt's nun dunkel ohne Licht?

Sag, warum ist der Himmel rot,
backt der liebe Gott täglich Brot?
Ist offen seine Ofenpfort,
trägt am End' er die Brote fort?

Es ist kalt unterm Himmelszelt,
der Advent nun die Tage zählt.
Die Kerze brennt, die dritte schnell,
die vierte bald flackert, wild hell.

Advent, Advent, es ist so weit,
bald kommt die Weihnachtszeit.
Sag, warum ist der Himmel rot,
Christkind backt, für all in der Not.

Kuchen und Plätzchen, ach wie fein,
sagt Mutter, als ich war noch klein.
Mir schien das klar, warum nicht,
seh' ich noch heut Mutters Gesicht.

Vater im Keller verschwand,
mit Hammer, Säge in der Hand.
Mutter saß am Herd und las,
das Märchen von Igel und Has.

Geheimnisvoll war diese Zeit,
Advent, es ist nicht mehr weit.
Kerzen flackern, leuchten hell,
Schnee sanft vom Himmel fällt.

Advent, Advent, es ist so weit,
bald kommt die Weihnachtszeit.

Heribert Schäfer

Sternsinger gesucht

Budenheim. Es werden Jungen und Mädchen, Kinder und Jugendliche gesucht, die die Sternsingeraktion mit Leben füllen und Lust haben, am Wochenende vom 5. bis 7. Januar 2024 durch Budenheim zu ziehen, mit dieser Aktion anderen Kindern zu helfen und vielen in Budenheim durch den Besuch der Sternsinger eine Freude zu bereiten und Segen zu bringen. Es werden natürlich auch Begleiter gesucht, die mit den Gruppen gehen. Die Teilnahme kann sich auch nur auf einen halben Tag erstrecken, je nach Wunsch und Möglichkeit.
Alle weiteren Informationen und genauen Termine werden per Mail an alle verschickt, die ihre Kontaktdaten hinterlassen. Es wird um Rückmeldung bis spätestens 31. Dezember gebeten.
Weitere Informationen erhält man bei Martina und Volker Gärtner, Sternsinger@sternsinger-budenheim.de oder im Pfarrbüro unter Telefon 21 29, info@st-pankratius-budenheim.de.

Eingeschränkte Öffnungszeit

Budenheim. – Am morgigen Freitag, 15. Dezember, schließen die Gemeindewerke Budenheim aufgrund einer Personalversammlung bereits um 10 Uhr. Alle Kundinnen und Kunden werden gebeten, dies bei ihrer persönlichen Termindisposition zu berücksichtigen.

Vereine

Deutsch-Französische Gesellschaft Budenheim e.V. Club Eaubonne

Die Deutsch Französische Gesellschaft Budenheim wünscht Allen ein Besinnliches Weihnachtsfest, Freude, Glück und Gesundheit sowie einen guten Start ins neue Jahr 2024.
Der Vorstand der DFG Budenheim

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt sie aus:

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Esso Station
Binger Straße 74

***Selbst das Regenwetter** konnte am vergangenen Samstag die Stimmung bei der Veranstaltung „Heiße Getränke gegen soziale Kälte“ an der Pankratiuskirche nicht trüben. Im Angebot waren roter wie weißer Glühwein und alkoholfreier Punsch. Kulinarisch konnte der „Budenheimer Hot Dog“ überzeugen, der noch einmal am 23. Dezember angeboten wird.*
(Foto: Katholische Kirchengemeinde Budenheim)

Eine Reise um die Welt

Turngemeinde hatte zum großen Schauturnen eingeladen

Budenheim. „Eine Reise um die Welt“ erlebten die begeisterten Besucher am 26. November in der Waldsporthalle beim großen Schauturnen der Turngemeinde Budenheim. So viele Gruppen wie noch nie nutzten die Gelegenheit sich zu präsentieren und rundeten damit ein turnerisch geprägtes Wochenende ab. Den Opener in einen abwechslungsreichen Sonntag gaben die Turnzwilling-Maskottchen Tim und Trixi mit Turndrache Toni. Nach dem obligatorischen Warm-Up präsentierte sich eine afrikanische Steppenlandschaft. Die Zumba Juniors zeigten als kleine, wilde Tiere ihr Können und eröffneten die Weltreise. Nach afrikanischen Klängen ging es nach Korea. Die neue Teak Won-Do Gruppe präsentierte verschiedene Techniken der Kampfsportart. Beeindruckend waren dabei die verschiedenen Bruchtests, die die Kinder erfolgreich absolvierten.

Nach dieser Vorstellung wurde das Publikum von den Moderatorinnen Birgit Wersin und Klaudia Komisaruk ins warme Italien geleitet. Die Turnerinnen und Turner im Alter von vier bis sechs Jahren brachten eine sommerliche Atmosphäre mit in die Waldsporthalle. Warm es auch beim nächsten Programmpunkt. Die Teilnehmer des Zumba Gold-Kurses begeisterten mit ihrem energiegeladenen Auftritt zu mediterraner Musik. Da kam bei dem ein oder anderen Fernweh auf.

Die nächsten Stopps auf der TGM-Weltreise waren gar nicht weit entfernt. Die Kinder des Kleinkinderturnens kletterten in Frankreich am Eifelturm vorbei, bevor die Jüngsten TGM'ler die Bühne übernahmen. Begleitet von ihren Eltern sorgten die Kinder des Eltern-Kind-Turnens und die Windelflitzer für Begeisterung. Die Kinder der Mini-Ballschule lockten die Zuschauer auf die Trauminsel Hawaii. An den Stränden von Maui trippelten sie im Sand und zeigten ihr Ballgefühl und das ein oder andere Traumtor.

Der festliche Rahmen des Schauturnens wurde auch dieses Jahr von der Gemeinde zur Ehrung der besten Sportlerinnen und Sportler der TGM genutzt. Erster Beigeordneter Tim Froschmeier ehrte 20 Orientierungsläuferinnen für ihre herausragenden Leistungen auf Landes- und Bundesebene.

Den zweiten Teil des Schauturnens eröffneten die Zumba Kids mit einer Reise durch Südamerika, bevor die Bühne von den Mumien und Pharaonen der Jungen- und Mädchenturngruppe ab zwölf Jahren erobert wurde. Vor einer beeindruckenden Kulisse wurde der Schatz des Pharaos turnerisch verteidigt. Im Anschluss verabschiedete der TGM-Vorsitzende Marc Schultheis den jahrelang tätigen Übungsleiter dieser Gruppe, Bodo Schürmann, und bedankte sich für sein Engagement.

Den nächsten Teil der Weltreise übernahm die die Mädchenturngruppe der Sechs- bis Achtjährigen bevor die acht- bis zwölfjährigen Turnerinnen und Turner über die USA nach Madagaskar flogen. Und weil es in Hawaii so schön war, entführten die Turnerinnen der Mädchenturngruppe fortgeschritten die Zuschauerinnen und Zuschauer nochmal in die Südsee. Zu den Klängen des Disney-Films Vaiana tanzten und turnten die Mädels durch den Sand am Meer entlang.

Zuvor zeigten die Hula-Hooperinnen, was mit einem Hula-Hoop Reifen alles möglich ist. Zu fetziger Musik ließen sie den Reifen kreisen und koordinierten zudem Übungen mit Brazils und Gummibändern.

Am und im Wasser ging es dann weiter. Den vorletzten Auftritt gestaltete die Aquagymnastik-Gruppe. Ausgestattet mit Poolnudeln und Schwimmhilfen zeigten die begeisterten Teilnehmer der Gruppe, wie man sich damit im Wasser auspowern kann.

Der Abschluss der TGM-Weltreise war in Korea. Dort heizte die Hip-Hop Gruppe dem Publikum vor dem großen Finale nochmal ordentlich ein. Die Bühne wurde von den begeisterten Kindern, Jugendlichen, Eltern und Trainern gestürmt. Da durften Tim, Trixi und Turndrache Toni natürlich nicht fehlen. Es war eine bunte und sehr gelungene Veranstaltung, die TGM Budenheim freut sich, ihre Mitglieder und Freunde nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen.

(Fotos: TGM Budenheim)

Vereinsmeister

Das Schauturnen bildete wie jedes Jahr den turnerischen Abschluss der Turngemeinde. Am Tag zuvor fand zudem die Vereinsmeisterschaft im Geräteturnen statt. Im Geräte Drei- bzw. Vierkampf wurden dabei die besten TGM-Turnerinnen und Turner des Jahres gekürt. Am Boden, Schwebebalken, Reck und beim Sprung zeigten mehr als 70 Kinder ihr Können. Für viele Turnerinnen und Turner war dies zudem der erste Turnwettkampf überhaupt. Am Ende standen die diesjährigen Vereinsmeisterinnen und -meister fest: Lea Amadori, Marla Garant, Sidelya Özer, Marla Veltze, Lea Maier, Victoria Jeck, Dina Shbita, Greta Herberg, Ella Marckart, Elina Odeh, Mila Schultheis, Ela Arslan, Martha Dehne, Greta Flommersfeld, Lina Arslan, Clara Baumert, Greta Glock, Emma Flommersfeld, Madita Cronau, Leo Hoffmann, Felix Hohmann.

Erschwinglich für alle Familien

Budenheimer Volksbank e.G. fördert Jugendhandballer der Sportfreunde Budenheim

Budenheim. Die Budenheimer Volksbank hat es Kindern ermöglicht, am Budenheimer Handballcamp teilzunehmen und eine unvergessliche Woche voller sportlicher Aktivitäten zu erleben – auch wenn ihre Eltern nicht in der Lage waren, die Teilnahmegebühr zu zahlen.

„Wir freuen uns sehr über die seit Jahren großartige Unterstützung der Budenheimer Volksbank, die mit ihrem sozialen Engagement vorbildlich dazu beigetragen hat, dass alle Kinder am Handballcamp teilnehmen konnten“, so Handball-Abteilungsvorstand Gerhard Mussenbrock. Denn die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben dürfe keine Frage des Geldbeutels sein und niemand dürfe ausgeschlossen werden. „Das haben wir auch dieses Jahr wieder gemeinsam mit der BVB erreicht – wenn Eltern uns wegen der Teilnahmegebühr angesprochen habe, konnten wir immer eine Lösung finden“, so Mussenbrock. Auch bei den neuen Aufwärm-Shirts für die jugendlichen Handballer der DJK Sportfreunde Budenheim hat die Bank jüngst einen erheblichen finanziellen Anteil geleistet, sodass sie für alle Eltern erschwinglich waren. Diese Shirts tragen nicht nur zum Teamgeist bei, sondern sorgen auch für die nötige Wärme und den Komfort während der Handballspiele und Trainingseinheiten.

Die Sportfreunde Budenheim und die Budenheimer Volksbank sind sich einig: Kein Kind soll aus finanziellen Gründen von sportlichen Aktivitäten – wie hier beim Budenheimer Handballcamp 2023 – ausgeschlossen werden. ***(Foto: Sportfreunde Budenheim)***

Thorsten Rasch, Vorstand der Budenheimer Volksbank, hält es für eine zentrale Aufgabe seiner lokalen Bank, die Jugend, den Sport, das Vereinsleben und damit den Zusammenhalt in der Gemeinde zu fördern: „Wir sind stolz darauf, zusammen mit den Sportfreunden Budenheim einen Beitrag leisten zu dürfen, dass sich hier bei uns junge Handball-Talente entwickeln können. Das stärkt unsere Gemeinschaft in Budenheim sowie den umliegenden Gemeinden und Mainzer Stadtteilen.“

Im Rahmen eines gemeinsamen Frühstücks wurde die langjährige Budenheimer Beauftragte für Menschen mit Einschränkungen, Stefanie Geiser, am 12. Dezember verabschiedet. Frau Geiser bot einmal wöchentlich im Seniorenzentrum der Gemeinde Sprechstunden für Menschen mit Einschränkungen und ihren Angehörigen an. Das Team des Senioren-Treffs bereitete für Stefanie Geiser ein wunderschönes Abschiedsfrühstück, Bürgermeister Stephan Hinz bedankte sich mit Blumen und Büroleiter Uwe Henn zeigte die beruflichen Stationen von Stefanie Geiser auf. Alle bedauerten den Weggang von Frau Geiser, die sich beruflich weiterentwickeln wird und im neuen Jahr im Gesundheitsamt Wiesbaden dem sozialpsychiatrischen Dienst zur Verfügung stehen wird. ***(Foto: Iris Faber)***

„Die Butterbrotbriefe“

Carsten Henn liest im Ingelheimer Winzerkeller

Ingelheim. Bestsellerautor Carsten Henn ist am Donnerstag, 29. Februar 2024, im Ingelheimer Winzerkeller zu Gast. Der gebürtige Kölner liest dann ab 19 Uhr aus seinem warmherzig-poetischen Roman „Die Butterbrotbriefe“.

Es handelt sich um eine fesselnde Story über den Konflikt von Liebe und Freiheit, von Unabhängigkeit und dem Wunsch nach Zugehörigkeit. Wie schon in seinen Romanen „Der Buchspazierer“ und „Der Geschichtenbäcker“ präsentiert Carsten Henn auch in seinem neusten Roman „Die Butterbrotbriefe“ eine Geschichte, die Zuversicht schenkt und sich beim Lesen wie eine Umarmung anfühlt. Eingebettet in eine zarte Liebesgeschichte, geht Henn in seinem jüngsten Werk der Frage nach, ob wir selbst unserem Leben seine Richtung geben, oder ob uns am Ende doch das Schicksal regiert. Die Lesung mit Carsten Henn ist eine Kooperationsveranstaltung mit der Buchhandlung Wagner.

Tickets für den Abend erhalten Interessierte ab zwölf Euro in der Tourist-Information Ingelheim, Binger Straße 16, in der Buchhandlung Wagner sowie an allen Vorverkaufsstellen von Ticket Regional. Darüber hinaus können Karten auch online unter www.ingelheimer-winzerkeller.de erworben werden.

Sport

Noch ein Dämpfer

Dezimierte Sportfreundinnen verlieren gegen TV Bassenheim zweites Spiel hintereinander

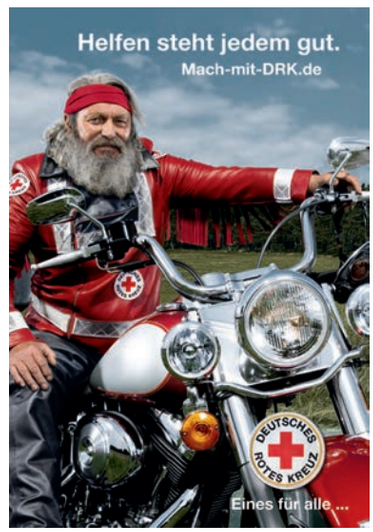
Nach dem verlorenen Spitzenspiel der Frauen-Oberliga Rheinland-Pfalz/Saar in der Vorwoche gegen Spitzenreiter Ketsch/Friesenheim wollten die Budenheimer Sportfreundinnen durch einen Heimsieg gegen den Tabellensiebten TV Bassenheim den Anschluss an die Tabellenspitze wahren. Doch die mit einem dezimierten Kader angetretenen Sportfreundinnen haben beim 23:25 direkt die nächste Niederlage hinnehmen müssen. In dieser schwierigen Situation steht nun am Samstag (16. Dezember, 20 Uhr) wieder eine Partie bei einem absoluten Hochkaräter an: Es geht zum neuen Tabellenzweiten HSG Wittlich.

Die Budenheimer Abwehr – hier mit Torfrau Melissa Kirchner (#99), Jona Reese (#4) und Dorina Nahm (#21) – stand in den Schlussphasen der ersten und zweiten Halbzeit nicht immer so stabil wie hier. (Foto: Sportfreunde Budenheim)

Budenheim. Die Vorbereitung auf das Spiel gegen Bassenheim verlief schlecht: Dorina Nahm, Lara Sagner, Alexandra Flebbe, Michelle Nicolay und Milena Jörg konnten aufgrund von Krankheit oder Verletzung die Trainingswoche nur teilweise oder gar nicht absolvieren. Doch zu Beginn der Partie stellten die Sportfreundinnen dennoch eine kompakte und aggressive Abwehr mit einem schnellen Tempospiel nach vorne, sodass sie sich bis zur 13. Minute eine 7:5-Führung erarbeiten konnten. Doch nachdem beide Trainer ihre Auszeit genommen hatten, konnten die Gäste das Spiel drehen. Bis kurz vor der Halbzeitpause konnten die Sportfreundinnen durch ihr Tempospiel oder die schnelle Mitte zwar immer wieder ausgleichen. Doch dann agierte die Abwehr der Sportfreundinnen zunehmend passiv, sodass die Außenspielerinnen sowie die Kreisläuferin des TV Bassenheim zu freien Würfen kamen. Mit einem 11:14-Rückstand ging es in die Pause.

In Halbzeit zwei erzielte die eingewechselte, noch angeschlagene Alexandra Flebbe mit zweien ihrer insgesamt vier Treffer schnell den Anschluss zum 13:14. Trotz der nun wieder deutlich aggressiver agierenden Abwehr gelang den Spielerinnen des TV Bassenheim anschließend mehrfach, auf Außen durchzubrechen oder die Kreisläuferin zu bedienen. Bis zur 49. Minute beim Stand von 21:21 verlief das Spiel absolut ausgeglichen. Dann setzte sich Bassenheim binnen drei Minuten auf 22:24 ab. Trotz zweier Team-Timeouts gelang es Budenheim anschließend nicht mehr, genügend Kraftreserven zu mobilisieren, um die Niederlage noch abzuwenden. So mussten sie sich dem TV Bassenheim am Ende mit 23:25 geschlagen geben.

Jetzt heißt es für die Sportfreundinnen (22:6 Punkte) auch diese Niederlage abzuhaken, sich zu regenerieren und auszukurieren, sodass sie am Samstag mit aufgetankten Kräften das letzte Spiel vor der Winterpause beim Tabellenzweiten HSG Wittlich (24:4 Punkte) bestreiten können. Das Ziel ist klar: Zum Jahresabschluss wollen die Budenheimerinnen gegen den Drittliga-Absteiger den Sieg aus dem Hinspiel wiederholen und sich den zweiten Platz zurückerobern.



Food & Wine Pairing

Genuss-Seminar im Ingelheimer Winzerkeller

Ingelheim. Ein besonderer Anlass steht an: ein romantisches Candlelight-Dinner oder ein festliches Menü mit der ganzen Familie. Das Menü steht bereits, nur der passende Wein fehlt noch. Aber welcher soll es sein?

Klarheit in dieser Frage schafft der Weinexperte Henri Mangold von der Ingelheimer Kultur und Marketing GmbH (IkUM) mit einem Genuss-Seminar im Ingelheimer Winzerkeller. Kenntnisreich und unterhaltsam weiht der Jungwinzer, Mitarbeiter der Ingelheimer Vinothek, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Samstag, 20. Januar 2024, von 17 bis 20 Uhr in die Kunst der perfekten Essensbegleitung ein. Gestartet wird mit einem Glas Sekt.

Einfache Häppchen führen in die Geschmacksrichtungen ein und erleichtern den Einstieg in die Theorie. Danach wird es kulinarisch genussvoll: Bei einem feinen Drei-Gänge-Menü aus dem „Winzerkeller Restaurant Ingelheim“ kann man testen, welcher Wein der persönliche Kombinationsfavorit wird. Das Genuss-Seminar kostet 69 Euro pro Person und umfasst ein Glas Sekt, ein Drei-Gänge-Menü mit sechs Weinen, Wasser, Brot und Seminarunterlagen. Tickets für den Abend sind in der Tourist-Information im Ingelheimer Winzerkeller, Binger Straße 16 (Telefon: 06132-7100092200, E-Mail: touristinformation@ikum-ingelheim.de), und in der Vinothek (Telefon: 06132-659132, E-Mail: info@vinothek-ingelheim.com erhältlich.

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306–0 – Fax 9306–165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Veränderte Dienst- und Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung und der Gemeindeeinrichtungen vom 22.12.2023 bis 05.01.2024

Rathaus

Das Rathaus ist vom 27.12. bis einschl. 29.12.2023 geschlossen. Ab dem 02.01.2024 hat die Gemeindeverwaltung wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten geöffnet.

Gemeindewerke

Die Gemeindewerke sind zu den normalen Öffnungszeiten erreichbar. Da aber nur eine Notbesetzung vorhanden ist, bitten wir die Bürgerinnen und Bürger nur mit voriger telefonischer Anmeldung zu erscheinen. Die Telefonzentrale erreichen Sie unter der 06139-93060.

Waldschwimmbad

Das Waldschwimmbad hat zu den normalen Öffnungszeiten geöffnet.

Sekretariat Lenneberg Grund- und Realschule Plus

Das Sekretariat ist vom 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024 geschlossen.

Alte und neue Schulturnhalle

Die Schulturnhallen sind vom 23.12. bis einschl. 31.12.2023 geschlossen.

Kindergarten „Villa Kunterbunt“, Kinderkrippe „Wichtelhaus“

Der Kindergarten „Villa Kunterbunt“ und die Kindergrippe „Wichtelhaus“ sind vom 22.12.2023 bis einschl. 04.01.2024 geschlossen.

Kindergarten „Wunderwald“

Der Kindergarten „Wunderwald“ ist vom 22.12.2023 bis einschl. 03.01.2024 geschlossen.

Waldsporthalle und Kraftraum

Die Waldsporthalle und der Kraftraum sind vom 27.12.2023 bis einschl. 05.01.2024 geschlossen.

Seniorentreff 60+

Der Seniorentreff hat bis einschl. 15.12.2023 geöffnet. Vom 18.12. bis einschl. 29.12.2023 ist der Seniorentreff geschlossen.

Jugendtreff die „BlueBox“

Die BlueBox ist vom 18.12.2023 bis einschl. 05.01.2024 geschlossen.

Budenheim, 14.12.2023

Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Den Mitgliedern der Verbandsversammlung wurde am 28.11.2023 der Entwurf der Haushaltssatzung für 2024/2025 des Zweckverbandes zur Erhaltung des Lennebergwaldes mit dem Doppelhaushaltsplan und seinen Anlagen für die Haushaltsjahre 2024/2025 zur Kenntnisnahme in der Verbandsversammlung vorgelegt.

Der Entwurf liegt zur Einsichtnahme von Samstag, 16.12.2023 bis Freitag, 29.12.2023, im Stadthaus, Große Bleiche 46/Löwenhofstraße 1, Amt für Finanzen und Beteiligungen, Zimmer 1.027, montags bis donnerstags von 9:00 Uhr bis 15:30 Uhr und freitags von 9:00 Uhr bis 13:00 Uhr, aus. Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung, des Haushaltsplanes oder seiner Anlagen können innerhalb von 14 Tagen von Samstag, 16.12.2023 bis Freitag, 29.12.2023 schriftlich oder per E-Mail unter dem Stichwort Doppelhaushaltsplan ZVL 2024/2025 beim Zweckverband zur Erhaltung des Lennebergwaldes, Postfach 3820, 55028 Mainz, finanzverwaltung@stadt.mainz.de eingereicht werden.

Budenheim, 07.12.2023

gez. Stephan Hinz
Verbandsvorsteher

Kleinanzeigen in der Heimat-Zeitung Budenheim erfolgreich für **Mieter und Vermieter!**

Blick über den Rhein

„Schallt laut, ihr Chöre“

Walluf. (mh) – Lange anhaltender Applaus, bei stehenden Ovationen waren hörbare und sichtbare Zeichen des Publikums, das das von der Chorgemeinschaft Walluf veranstaltete und unter der Gesamtleitung von Dr. Arnulf Reinhardt stehende vorweihnachtliche Konzert „Schallt laut, ihr Chöre“ in der bis auf den letzten Platz besetzten Pfarrkirche in Niederwalluf bestens gefallen hatte. Auch bei der anschließenden Manöverkritik gab es ausschließlich positive Resonanzen. Wie Benedikta Kohl, 1. Vorsitzende der Chorgemeinschaft, zur Begrüßung ausführte, „möchten wir Sie heute mit geistlicher und vorweihnachtlicher Musik, klassisch und modern auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen und ihnen damit eine kleine Auszeit von dem vorweihnachtlichen Trubel ermöglichen“. Über eine Spende am Ende des Konzerts freue sie sich.

Dank der Mitwirkung des Kirchenchor St. Ferrutius Bleidenstadt, dem Frauenchor Bermissima aus Bermbach, dem Popchor der Chorgemeinschaft Walluf und dem Vorchor des Wiesbadener Knabenchores sowie von Horst Fink (Bariton), Dr. Yesha Dvir (Cello) und Anna Reinhardt (Piano und Orgel) erwies sich dieses als ein Leckerbissen für die Freunde des gepflegten Chorgesangs und der Kammermusik.

Zum Auftakt interpretierten die Chorgemeinschaft Walluf, der Kirchenchor St. Ferrutius und der Frauenchor Bermissima mit „Schallt laut, ihr Chöre“ von G. F. Händels das Motto des Konzerts und präsentieren in feinem Zusammenspiel ebenso stimmgewaltig „Choeur (Tollite hostias)“ von Camille Saint-Saens

„Für diesen gemeinsamen Auftritt haben wir uns“, erklärte der Chorleiter, der bei allen drei Chören für die Probenarbeit tätig ist, „nach der Sommerzeit in dem jeweiligen Chor einzeln vorbereitet“. Eine gemeinsame Probe habe lediglich einmal kurz vor dem Konzert stattgefunden. Auch während ihrer Darbietungen spornte er mit viel Körpereinsatz die Interpreten zu Höchstleistungen an. Als Hörgenuss erwies sich die anschließende Darbietung von „Orientale“ von Enrique Granados mit Dr. Yesha Dvir und Anna Reinhardt, mit dem sie einen beeindruckenden Klangteppich erschufen.´Mit „Die Engelsbotschaft“ von R.R. Klein und dem Rezitativ von Horst Fink, „Die Nacht“ von Franz Abt und „Das ist die Nacht“ von Arnold Kempkens präsentierte der Frauenchor Bermissima gleich drei Lieder, die alle die Heilige Nacht zum Inhalt haben.

Mit „Transeamus usque Bethlehem“ brachten der Kirchenchor Bleidenstadt ein schlesisches weihnachtliches Chorwerk unbekannter Herkunft zu Gehör, bearbeitet von Joseph Schnabel. Dessen Text beruht auf der Weihnachtsgeschichte und ist von der Freude über die Menschwerdung Gottes geprägt. Diese Freude brachten die Interpreten deutlich zum Ausdruck. Dazu passte hervorragend das Lied „Die Könige“ von Peter Cornelius, als Solo vorgetragen vom Bariton. Lautet doch dessen Text: Drei Könige wandern aus dem Morgenland, ein Sternlein führt sie zum Jordanstrand…“. Als gelungene Premiere erwies sich der Auftritt des Wiesbadener Knabenchors, in dessen Verlauf sie bekannte Weihnachtslieder, wie „Ihr Kinderlein kommet“, Morgen kommt der Weihnachtsmann“, „Kling Glöckchen“ und „Jingle Bells“ vortrugen. Letzteres zusammen mit der Chorgemeinschaft Walluf. Dabei sangen viele der Konzertbesucher leise mit. Nachdem die letzten Töne des vom ukrainischen Komponisten Mykola Leontovich auf der Basis einer Volksliedsammlung geschriebenen Liedes „Carol of the bells“ verklungen waren, feierte der Popchor der Chorgemeinschaft mit der schwungvollen Darbietung von „Fröhliche Weihnacht“ von J.H. Herrmann seinen ersten Auftritt auf der öffentlichen Bühne. Dass diese gelungen war, erwies der stark aufbrandende Applaus für die noch jungen Sängerinnen. Dann hieß es wieder „Bühne frei für die Chöre aus Walluf, Bermbach und Bleidenstadt“. Dabei bewiesen sie bestens harmonierend bei den Darbietungen von „Lobt den Herrn der Welt“ von Henry Purcell und „Wenn ich merk auf Gottes Güte“ ihre große Freude am Singen in der Gemeinschaft.

Die offizielle Programmfolge endete mit der Melodie aus „Orpheus und Euridike von C.W. Gluck, feinfühlig interpretiert von Dr. Yesha Dvir und Anna Reinhardt.

Angespornt vom Beifall waren die Mitglieder der Chöre gerne bereit, als Dankeschön sich mit „Klänge der Freude“ von Edward Elgar endgültig zu verabschieden.

Gemeindeverwaltung Budenheim

Die selbständige Gemeinde Budenheim sucht für den Fachbereich 3 einen

Sachbearbeiter (m/w/d) Ordnungs- und Gewerbeamt

(A10 LBesO/EGr. 9c TVöD)

unbefristet und in Vollzeit.

Ihre Tätigkeiten sind

- **Aufgaben des allgemeinen und besonderen Gewerbe- und Gaststättenrechts, insbesondere**
  - Beratung, Auskunftserteilung, Sachbearbeitung auf Grundlage der Gewerbeordnung
  - Gewerbean-, -um-, und -abmeldungen
  - Einleitung von Gewerbeuntersagungsverfahren
  - Fahrlehrer u. Fahrschulen (Überwachung und Erlaubniserteilung)
  - Gestattungen und Gaststättenkonzessionen
  - Erteilung von Erlaubnissen für besondere Gewerbe, z.B. Bewacher, Makler, Bauträger, Spielhallen u.a.
  - Bearbeitung von Widersprüchen sowie rechtliche Vertretung vor dem Kreisrechtsausschuss
- **Ordnungsbehördliche Aufgaben**
  - beispielsweise Zwangsräumungen, Vollzug des Landeshundegesetzes, Zentrale Bußgeldstelle
- **Verkehrsangelegenheiten**
  - Straßenverkehr (Anordnung von Verkehrszeichen, Straßensperrungen, Radwegekonzepte)
  - Einsatzkoordinierung der Hilfspolizeibeamten, Bearbeitung der Verwarnungen hauptsächlich im Innendienst, teilweise auch im Außendienst

Sie passen zu uns, wenn Sie

- über die Befähigung für das Statusamt A 10 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen oder über einen abgeschlossenen Verwaltungslehrgang II verfügen
- ein Studium der Rechtswissenschaften (LL. B.) oder Erstes oder Zweites juristisches Staatsexamen erfolgreich abgeschlossen haben
- über die Befähigung für das zweite Einstiegsamt der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen mit abgeschlossenem Vorbereitungsdienst verfügen und bereit sind, die Fortbildungsqualifizierung für das Statusamt A10 LBesO der Fachrichtung Verwaltung und Finanzen zu absolvieren
- über eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte:r bzw. abgeschlossener Verwaltungslehrgang I verfügen, mit der Bereitschaft, den Verwaltungslehrgang II zu absolvieren
- im Bereich ruhender Verkehr den Lehrgang zur Ausbildung von Hilfspolizeibeamtinnen bzw. von Hilfspolizeibeamten erfolgreich abgeschlossen haben oder bereit sind, den Lehrgang zu absolvieren
- sicher im Umgang mit den gängigen MS-Office-Programmen sind
- ein hohes Maß an Selbständigkeit und guter Ausdrucksweise in Wort und Schrift aufweisen
- gutes Organisationsvermögen und Belastbarkeit besitzen
- einen Führerschein Klasse B haben

Wir bieten Ihnen

- Eigenverantwortliches Arbeiten mit einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet
- ein kollegiales Arbeitsumfeld, das durch einen kooperativen Umgangsstil geprägt ist
- attraktive, vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis (bei Bewährung in der Probezeit), mit 30 Tagen Erholungsurlaub, Jahressonderzahlung, Leistungsorientierte Bezahlung sowie die im öffentlichen Dienst übliche Altersvorsorge (ZVK)
- eine Personalfürsorge, die sich an den unterschiedlichen Lebensphasen der MitarbeiterInnen orientiert
- gute Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- zwei gemeindeeigene Kindertagesstätten
- gute Verkehrsanbindungen im Rhein-Main-Gebiet mit kurzen, staufreien Anfahrtszeiten sowie kostenlose Parkplätze
- einen hohen Naherholungswert durch die direkte Lage am Rhein und dem Naturschutzgebiet Lennebergwald.

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen Voraussetzungen ist eine spätere Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Lebenszeit möglich. Bitte bewerben Sie sich ausschließlich digital bis **08.01.2024** unter **https://www.interamt.de/koop/app/trefferliste?partner=2311**

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.

Bei inhaltlichen Fragen steht Ihnen die Fachbereichsleitung Herr Kapp unter 06139 / 299-120 zur Verfügung. Bei personalrechtlichen Fragen wenden Sie sich an die Büroleitung Herr Henn unter 06139 / 299-110.

Gemeindeverwaltung Budenheim
Büroleitung Herr Henn • Berliner Straße 3 • 55257 Budenheim

ERLEBEN SIE DAS
ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Wölfe, Orang-Utans oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten

Wer im Gedächtnis seiner Lieben lebt,
der ist nicht tot, der ist nur fern.
Tot ist nur, wer vergessen wird.
(Immanuel Kant)

Wir nehmen Abschied

Lothar Ullrich

*27. 02. 1934 †10. 11. 2023

In stiller Trauer:
Birgit und Rainer Datz
mit Tobias, Maike und Amelie

Traueranschrift:
Birgit Datz, Wilhelmstraße 25, 55257 Budenheim

Die Beisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Budenheimer Friedhof statt.

Unsere Zeitung hat Format!

Und immer sind Spuren deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

Adolf Liebers

* 11.11.1940 † 5.12.2023

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied:

Alexandra und Isabeau Beckhaus
sowie Angehörige und Freunde

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 5. Januar 2024, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof Budenheim statt.

Kondolenzkarten senden Sie bitte an das Bestattungsinstitut Richter, Mainzer Straße 20/22, 55257 Budenheim, Kennwort: Adolf Liebers.

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Unerwartet und schmerzlich mussten wir Dich gehen lassen.
Wir sind unendlich traurig und vermissen Dich sehr.

Peter Engel

*26. 09. 1942 †09. 12. 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Ingrid Engel geb. Berg
Bärbel Pöschel geb. Engel
Martin Pöschel mit Familien

Die Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis statt.

Gedenkseite unter: www.bestattungen-veyhelmann.de

Werden auch Sie zum Helfer.
German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de | info@german-doctors.de
GERMAN DOCTORS

Wir kaufen
Wohnmobile und Wohnwagen
Telefon 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

Glühweinstand

auf den

Budenheimer Terrassen

DO. 21.12. & FR. 22.12. AB 17.00

Danach geht es für uns in die Winterferien. Wir freuen uns mit Euch nochmal auf das tolle Jahr anzustoßen.

DANKE FÜR ALLES
sos-kinderdoerfer.de
SOS KINDERDÖRFER WELTWEIT

ESSO STATION BUDENHEIM
M. BAUER

- KFZ-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
- Autorisierter 4Fleet Reifenpartner für Leasingfahrzeuge
- Reifen- und Klimaservice

SUPERWASCHANLAGE
Stark zum Schmutz- sanft zum Lack

DUNLOP GOODYEAR PIRELLI

Binger Straße 74, 55257 Budenheim, Telefon: 0 61 39 - 290 9000

Spenden Sie Licht in dunkelster Nacht!

Wir begleiten im Kinderhospiz Bärenherz lebensverkürzend erkrankte Kinder und ihre Familien: Liebevoll, professionell, rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr – weil jede Minute Leben kostbar ist …

Bärenherz

Bärenherz Stiftung
Tel. 0611 3601110-0
www.baerenherz.de
Spenden/Zustiftungen
Wiesbadener Volksbank
BIC: WIBADE5W
IBAN: DE07 5109 0000 0000 0707 00
Nassauische Sparkasse
BIC: NASSDE55
IBAN: DE91 5105 0015 0222 0003 00

Weihnachtsbaumverkauf am Forsthaus Lenneberg Wildverkauf im Grünen Haus am 3. Adventswochenende

16. und 17. Dezember 2023
samstags und sonntags, jeweils von 10 bis 17 Uhr

Verkauf von Nordmanntannen, Tannen, Blaufichten und Fichten

Tiefgekühlte Wildbraten vom Wildschwein, Reh und Hirsch Wildbratwürste, Wildsalami, Wildprodukte im Glas und in der Dose

Kleiner Weihnachtsmarkt mit Holzprodukten, Honig, Kaffee und Kuchen, Waffeln, Glühwein, heißem Apfelsaft und gegrillten Wildschweinbratwürsten

Zweckverband Lennebergwald

Wild aus Rheinland-Pfalz

A-Z-Entrümpelungen

A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage

Telefon: 0171/ 3311150

Privat-Chauffeur:

Flughafen-Transfer,
Veranstaltungen,
Hochzeit-Reisebus
7 Tage, 24-h-Service

Telefon: 0160/ 7075866

Mieten oder vermieten
erfolgreich mit Kleinanzeigen in der HZB
Tel.: 06722-99660 · Fax.: 06722-996699

WWF

© A. Shah/Wildlife

ERLEBEN SIE
DAS ABENTEUER PATENSCHAFT

Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Orang-Utans, Luchse oder Tiger und ihre Lebensräume. Mit regelmäßigen Infos halten wir Sie über Ihr Projekt auf dem Laufenden.

Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

Jetzt Pate werden!

Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Telefon: 030.311 777-702 oder im Internet: wwf.de/paten

Ihre Spende hilft
pflegebedürftigen alten Menschen!
www.senioren-bethel.de

MEHRMARKEN CENTER

! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !

EU Fahrzeuge (Re-Importe) aller Marken und Fabrikate !!!
Deutsche Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen !!!
Alle Marken und Modelle zu Tiefstpreisen !!!

>>> Service für alle Automarken <<<

- **Inspektion** aus Meisterhand für PKW, Van, SUV, Transporter und Wohnmobile
- **Reparatur** Defekte Produkte tauschen wir nicht nur einfach aus, sondern reparieren diese, wenn möglich
- **Service** Mobilitätsschutz (24h-Pannenservice), Hol- und Bringservice
- **Fahrzeugdiagnose** mit strukturierter Fehlersuche
- **Batterie-Service** für immer genügend Startkraft
- **Reifen, Räder & Felgen** Qualitätsreifen, Kompletträder, Alu-/Stahlfelgen, Reifenmontage etc.
- **Bremsen-Service** Bremsen-Check, Bremsenteile in Erstausrüstungsqualität
- **Öl-Service** mit leistungsstarken Ölen namhafter Hersteller
- **Klimaservice** Check, Desinfektion und Wartung
- **Autoglas** Reparatur oder Austausch

HÖPTNER GmbH

CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice

In der Dalheimer Wiese 17 · D 55120 Mainz
Telefon 06131 - 96 21 00 · Fax 06131 - 9 62 10 20

TÜVRheinland® Genau. Richtig.

Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

e.PUSCHNER

Bauunternehmen GmbH

Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand

Qualität in der 4. Generation

☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de

ZU GUTER LETZT

DESIGN · MÖBEL
FENSTER · TÜREN · SERVICE

Der kalte Wind pfeift durch Ihr Fenster?

Wir empfehlen die regelmäßige Wartung Ihrer Fenster.

Rufen Sie uns an!

HOLZWERKSTÄTTE
KÖNIG
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG

Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim 06139/8338

www.holzwerkstaette-koenig.de